



Remigius Binder

Bienenfachberater  
für den Regierungsbezirk Tübingen



Tüfo 20\_2

Juli 2020

## Liebe Imkerinnen und Imker,

endlich mal wieder ein Honigjahr! Die Freude über meist volle Honigtöpfe möchte ich nicht trüben, doch ab Juli müssen wir uns wieder stärker um den **Varroa-Befall** kümmern **und** nach Trachtende **behandeln**. Aktualisiert wurde in den letzten Monaten die Broschüre zum **Varroose-Bekämpfungskonzept Baden-Württemberg** und steht [hier](#) entweder zum Ausdrucken oder als online-Leseexemplar bereit.

Wer sich diese Inhalte lieber per (youtube)-Film anschauen mag, den möchte ich auf ein „Corona-Projekt“ von mir verweisen. In Video-Sequenzen sind die Säulen des Konzepts dargestellt:

1. **Frühjahr:** [Drohnenbrutentnahme](#) zum Einschmelzen und Schröpfen von Arbeiterinnenbrutwaben zur Ablegerbildung
2. **Sommer und Frühherbst:** Befallsdiagnose! Nach Trachtende eine [Ameisensäure-Behandlung](#) mit Verdunster-Systemen und AS 60% (ad us Vet) oder alternativ durch Einlegen einer Brutpause z.B. durch [komplette Brutentnahme](#) und Sprühbehandlung mit Oxalsäure.  
Spätere Kontrolle und Behandlung (wo nötig) auch noch bis Anfang Oktober!
3. **Winter:** (ohne Video) Träufelbehandlung mit Oxalsäure bei Brutfreiheit

Ganz nützlich ist es vor der Behandlung die Wettervorhersage für die kommenden Tage zu berücksichtigen, z. B. mit Hilfe des [Varroawetters](#).

Eine genauere Beschreibung zum Vorgehen bei den weiteren Behandlungsvarianten bieten die folgenden links:

### Nützliche Links zu weiterführenden Informationen:

- 🕒 335 - [Varroa-Befallsmessung Puderzucker](#) mit Schadschwellen
- 🕒 337 - Varroareduzierung durch vollständige [Brutentnahme & Fangwabenbehandlung](#)
- 🕒 Aktueller [Infobrief](#) der Bieneninstitute 19.6.2020 Thema: Biotechnische Verfahren
- 🕒 [Varroahinweise](#) Landesanstalt für Bienenkunde, Uni Hohenheim

Viel Erfolg wünscht mit herzlichem Gruß  
Gez. Remigius Binder